

# KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG – WAS BEDEUTET DAS FÜR MICH?

Handout zum Vortrag der Verbraucherzentrale Brandenburg e.V.

## Alter: Die Heizung

Öl- / Gasheizung im Bestand:

- Alter bis 10 Jahre  
Alles bleibt, wie es ist – in fünf Jahren fangen Sie an zu überlegen
- Alter bis 15 Jahre  
Alles bleibt NOCH wie es ist – hier können Überlegungen beginnen, keine Eile
- Alter bis 20 Jahre  
Fangen Sie JETZT an zu überlegen und legen Sie sich ein fertiges Konzept in die Schublade
- Alter bis 30 Jahre  
EILE geboten – wenn die Heizung ausfällt, sollten Sie direkt wissen, was Sinn macht

## Alter: Das Gebäude

Einordnung nach Baukonstruktionen (unsanierte Gebäude):

- Errichtung nach 1990  
Alles bleibt, wie es ist. Gebäude ist gedämmt, Fenster sind ok
- Errichtung nach 1980  
In der Regel ok, Detailbetrachtung der OGD und der Fenster nötig
- Errichtung nach 1970  
Oft Nachdämmung der OGD sinnvoll, Fenster genau zu begutachten
- Errichtung bis 1960  
Detailbetrachtung sinnvoll und nötig, da häufig nicht oder sehr einfach gedämmt. Fenster, Decken, Böden und Außenwände

## Alter: Die Eigentümer:innen

Einordnung nach Nutzenden, Nutzungsart und künftige Nutzung:

- Junge Familie, gekauft, geerbt  
Sanierung sinnvoll, da langfristiger Spareffekt, mglw. Umbau, usw.
- Bestandsnutzer bis zur Rente  
Sanierung sinnvoll, bzgl. Betriebskosten und Konstruktionsschutz
- Bestandsnutzer im Rentenalter / fortgeschrittenes Alter  
Sanierung abwägen bzgl. Restnutzung UND künftige Nutzung (Erbe)
- Vermieter / Wenignutzer  
Detailbetrachtung sinnvoll und nötig

### Welche Heizung wähle ich?

- Durch gestiegene und steigende Energiekosten wird Heizen teurer
- Möglichst effizienter und damit günstiger Betrieb der Heizungen
- Schonung der Heizung und des Geldbeutels durch Sanierung möglich
- Austausch Gas / Gas oder Öl / Öl nicht sinnvoll!
- Wasserstoff kurz-/ mittelfristig nicht verfügbar, langfristig auch schwierig
- Nah-/ Fernwärme → nur, wenn verfügbar (kurzfristig, innerhalb von fünf Jahren)
- Biomasseheizung (Pellet, Holzvergaser, Kombiheizung)
  - Hoher Platzbedarf für Brennstofflagerung, höhere Wartung
  - Solarthermie sinnvoll, Hochtemperatursystem
- Wärmepumpen
  - Einfache Technik, einfache Wartung, inzwischen fast überall einsetzbar
  - Exakte Berechnung nötig, exakte Einstellung für effizienten Betrieb nötig

### Voraussetzungen Wärmepumpe für eine lange Lebensdauer und einen effizienten und kostengünstigen Betrieb:

- Raumweise Heizlastberechnung
- Exakte Berechnung der Leistung der Maschine
- Exakte Einstellung nach Inbetriebnahme (im Winter)
- Möglicherweise Anpassung der Vorlauftemperaturen über das Jahr
- Übergangszeit im Herbst und Frühjahr, Betrieb im Winter

### Förderprogramme

- BEG-WG (für alle Sanierungen rund um die Gebäudehülle)  
[https://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente\\_Gebaeude/Sanierung\\_Wohngebaeude/Gebaeudehuelle/gebaeudehuelle\\_node.html](https://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Sanierung_Wohngebaeude/Gebaeudehuelle/gebaeudehuelle_node.html)
- BEG-EM (Förderung von Einzelmaßnahmen in bestehenden Gebäuden)  
[https://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente\\_Gebaeude/Sanierung\\_Wohngebaeude/Anlagen\\_zur\\_Waermeerzeugung/anlagen\\_zur\\_waermeerzeugung\\_node.html](https://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Sanierung_Wohngebaeude/Anlagen_zur_Waermeerzeugung/anlagen_zur_waermeerzeugung_node.html)
- KfW-Heizungsförderung (Heizungsanlagen oder Gesamtsanierung)  
<https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/>
- KfW-Ergänzungskredit Programm 358/359 (nur für Einzelmaßnahmen BEG-EM und Heizungstausch)  
[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/F%C3%B6rderprodukte/Einzelma%C3%9Fnahmen-Erg%C3%A4nzungskredit-Wohngeb%C3%A4ude-\(358-359\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/F%C3%B6rderprodukte/Einzelma%C3%9Fnahmen-Erg%C3%A4nzungskredit-Wohngeb%C3%A4ude-(358-359)/)

- Steuermäßigung für energetische Maßnahmen im Eigenheim  
Ausschließlich in Eigenheimen möglich; die technischen Mindestanforderungen entsprechend den Anforderungen der BEG-EM

### Nutzen Sie das Beratungsangebot der Energieberatung

Vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin über die bundesweite gebührenfreie Hotline 0800 – 809 802 400 für eine kostenfreie Beratung per Telefon oder persönlich in einer der rund 900 Beratungseinrichtungen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

### Nutzen Sie das Beratungsangebot der Verbraucherzentrale Brandenburg

Unsere Expert:innen stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung. Hier können Sie sich über unsere Beratungsthemen- und Preise informieren:

[www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/beratung-bb](http://www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/beratung-bb)

Nutzen Sie unsere [Online-Terminbuchung](#) oder vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin unter 0331 / 98 22 999 5.

**verbraucherzentrale**

*Brandenburg*

### Verbraucherzentrale Brandenburg e.V.

Babelsberger Straße 12

14473 Potsdam

Service-Telefon: 0331 98 22 999 5

**Newsletter abonnieren:** Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unseren Tipps zu Finanz- und Verbraucherthemen, Warnungen vor Abzockmaschinen und Hinweisen auf aktuelle Webinare und Vorträge: Abonnieren Sie einfach unseren Newsletter unter [www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/newsletter-brandenburg](http://www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/newsletter-brandenburg)

Mail: [info@vzb.de](mailto:info@vzb.de)

Web: [www.verbraucherzentrale-brandenburg.de](http://www.verbraucherzentrale-brandenburg.de)

**verbraucherzentrale**

*Brandenburg*